

Deutsche Telekom

Ergebnisse

Q3/2022



Disclaimer

Diese Präsentation enthält zukunftsbezogene Aussagen, welche die gegenwärtigen Ansichten des Managements der Deutschen Telekom hinsichtlich zukünftiger Ereignisse widerspiegeln.

Diese zukunftsbezogenen Aussagen beinhalten Aussagen zu der erwarteten Entwicklung von Umsätzen, Erträgen, Betriebsergebnis, Abschreibungen, Cashflow und personalbezogenen Maßnahmen. Daher sollte ihnen nicht zu viel Gewicht beigemessen werden. Zukunftsbezogene Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheitsfaktoren, von denen die meisten schwierig einzuschätzen sind und die generell außerhalb der Kontrolle der Deutschen Telekom liegen. Zu den Faktoren, die unsere Fähigkeit zur Umsetzung unserer Ziele beeinträchtigen könnten, gehören auch der Fortschritt, den wir im Rahmen unserer personalbezogenen Restrukturierungsmaßnahmen und anderer Maßnahmen zur Kostenreduzierung erzielen, sowie die Auswirkungen anderer bedeutender strategischer, personeller und geschäftlicher Initiativen, so z. B. der Erwerb und die Veräußerung von Gesellschaften und Unternehmenszusammenschlüsse und unsere Initiativen zur Netzmodernisierung und zum Netzausbau. Weitere mögliche Faktoren, welche die Kosten- und Erlösentwicklung wesentlich beeinträchtigen können, sind ein Wettbewerb, der schärfer ist als erwartet, Veränderungen bei den Technologien, Rechtsstreitigkeiten und regulatorische Entwicklungen. Des Weiteren können ein konjunktureller Abschwung in unseren Märkten sowie Veränderungen bei den Zinssätzen und Wechselkursen ebenfalls einen Einfluss auf unsere Geschäftsentwicklung und die Verfügbarkeit von Kapital zu vorteilhaften Bedingungen haben. Veränderungen unserer Erwartungen hinsichtlich künftiger Cashflows können Wertminderungen für zu ursprünglichen Anschaffungskosten bewerteten Vermögenswerten zur Folge haben, was unsere Ergebnisse auf Konzern- und operativer Segmentebene wesentlich beeinflussen könnte.

Sollten diese oder andere Risiken und Unsicherheitsfaktoren eintreten oder sollten sich die den Aussagen zu Grunde liegenden Annahmen als unrichtig herausstellen, so könnten unsere tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denjenigen abweichen, die in zukunftsbezogenen Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Wir können nicht garantieren, dass unsere Schätzungen oder Erwartungen tatsächlich erreicht werden. Wir lehnen – unbeschadet bestehender kapitalmarktrechtlicher Verpflichtungen – jede Verantwortung für eine Aktualisierung der zukunftsbezogenen Aussagen durch Berücksichtigung neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse oder anderer Dinge ab.

Zusätzlich zu den nach IFRS erstellten Kennzahlen legt die Deutsche Telekom auch andere Kennzahlen vor, u. a. EBITDA, EBITDA-Marge, bereinigtes EBITDA, bereinigtes EBITDA AL, bereinigte EBITDA-Marge, Core EBITDA, bereinigtes EBIT, bereinigter Konzernüberschuss, Free Cashflow, Free Cashflow AL sowie Brutto-Finanzverbindlichkeiten, Netto-Finanzverbindlichkeiten AL und Netto-Finanzverbindlichkeiten, die nicht Bestandteil der Rechnungslegungsvorschriften sind. Sie sind als Ergänzung, jedoch nicht als Ersatz für die nach IFRS erstellten Angaben zu sehen. Diese Kennzahlen, die nicht Bestandteil der Rechnungslegungsvorschriften sind, unterliegen weder den IFRS noch anderen allgemein geltenden Rechnungslegungsvorschriften. Andere Unternehmen legen diesen Begriffen unter Umständen andere Definitionen zu Grunde.

Ergebnisse 9M/2022

Branchenführend beim Wachstum

Konzern

- Starkes organisches Wachstum: Service-Umsatz Plus von 4,0%, ber. Core EBITDA Plus von 5,9%, Free Cashflow AL Plus von 13,9% und ber. Ergebnis je Aktie mit einem Plus von 47,4%
- Prognose zum dritten Mal in diesem Jahr angehoben
- Dividendenvorschlag von 0,70 € pro Aktie¹

T-Mobile US

- Organisches Wachstum: Service-Umsätze 5,4%, ber. Core EBITDA +7,0%
- Free Cashflow von 5,3 Mrd. €
- Starker Kundenzuwachs: Nettozuwachs Postpaid-Kunden: 4,6 Mio.; Highspeed-Internet: 1,5 Mio.
- Aktienrückkaufprogramm erfolgreich gestartet (0,7 Mrd. US-\$ in Q3)

DT ohne USA

- Service-Umsätze: organisches Plus von 1,8%
- Ber. EBITDA AL: organisches Plus von 4,3%
- Free Cashflow AL von 4,1 Mrd. €



¹ Vorbehaltlich Zustimmung notwendiger Gremien.

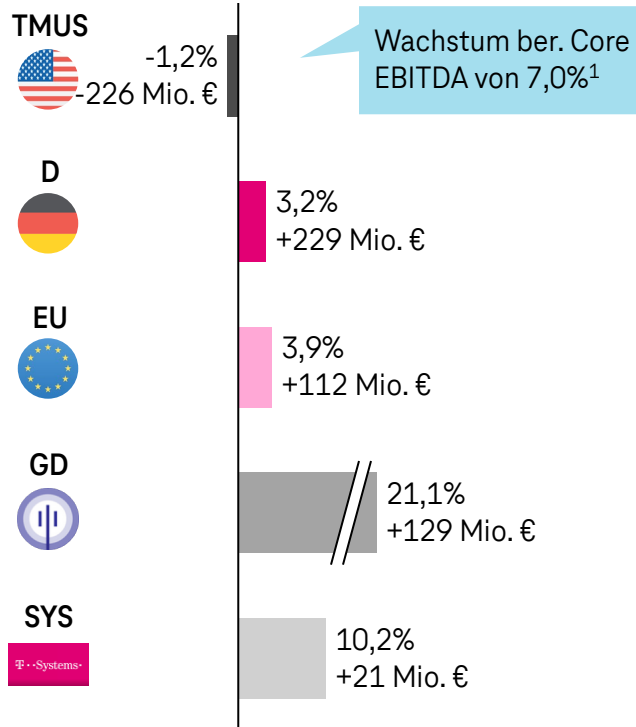
Die Ergebnisse des Konzerns sind in dieser Präsentation aus Steuerungssicht dargestellt: Der Ausweis bestimmter wesentlicher Finanzkennzahlen wie Umsatz und ber. EBITDA AL erfolgt so, als wenn Group Development noch voll konsolidiert wäre. Diese Sicht unterscheidet sich von der Abschlusssicht der DT, gemäß welcher Group Development als aufgebener Geschäftsbereich behandelt wird. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Back-up dieser Präsentation bzw. dem DT-Zwischenbericht, beide abrufbar unter www.telekom.com/en/investor-relations.

Finanzkennzahlen 9M 2022 (organisch)

Starkes Wachstum

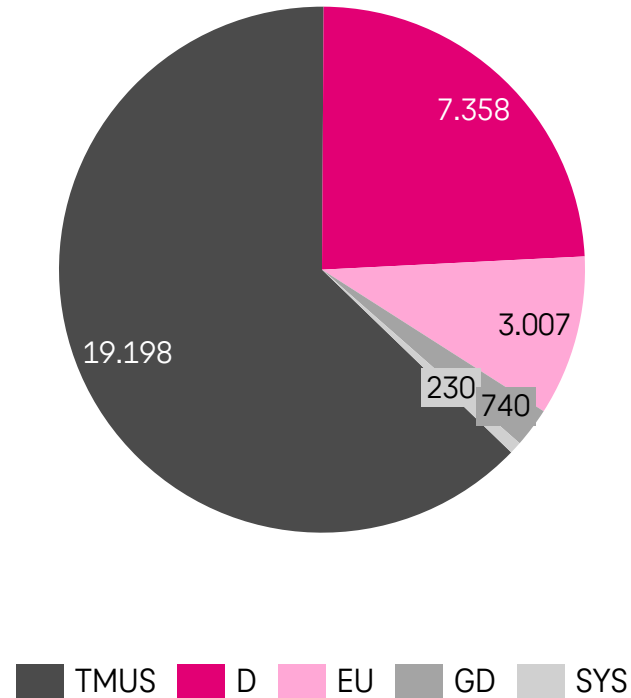
Ber. EBITDA AL 9M 2022

Wachstum ggü. Vorjahr, organisch



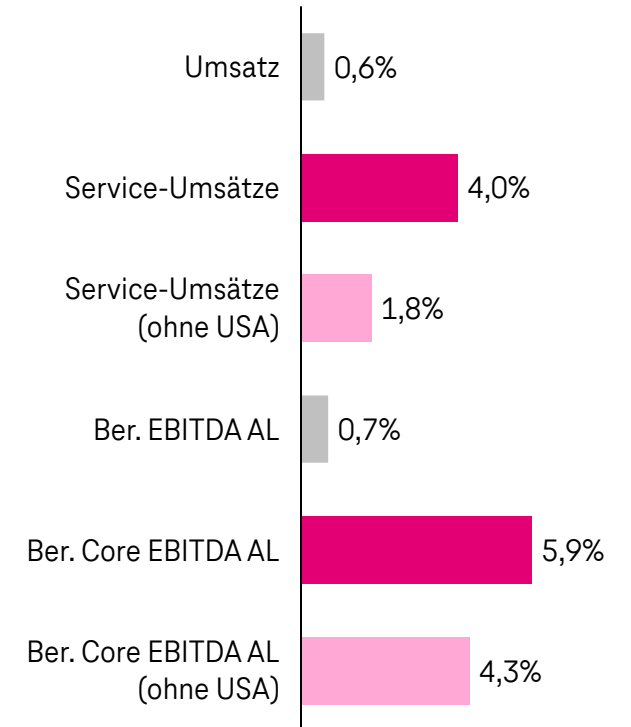
Ber. EBITDA AL² 9M 2022

in Mio. €



Wichtige Finanzkennzahlen 9M 2022

Wachstum ggü. Vorjahr in %, organisch



¹ Gemäß IFRS. Nach US-GAAP beträgt das Wachstum 10,7%. Core EBITDA ohne rückläufige Umsätze aus der Endgerätevermietung (-1,5 Mrd. US-\$ ggü. Vorjahr). ² Ohne GHS; Konzern-EBITDA AL von 30.244 Mio. €.

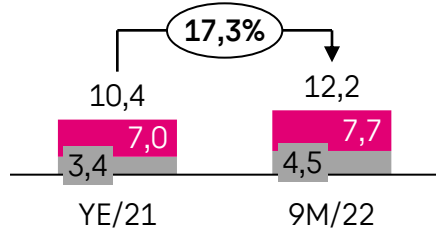
Die Ergebnisse des Konzerns sind in dieser Präsentation aus Steuerungssicht dargestellt; der Ausweis bestimmter wesentlicher Finanzkennzahlen wie Umsatz und ber. EBITDA AL erfolgt so, als wenn Group Development noch voll konsolidiert wäre. Diese Sicht unterscheidet sich von der Abschlusssicht der DT, gemäß welcher Group Development als aufgegebenen Geschäftsbereich behandelt wird. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Back-up dieser Präsentation bzw. dem DT-Zwischenbericht, beide abrufbar unter www.telekom.com/en/investor-relations.

Netze

Führend bei 5G, bei FTTH gut im Plan

FTTH (1 Gbit/s)

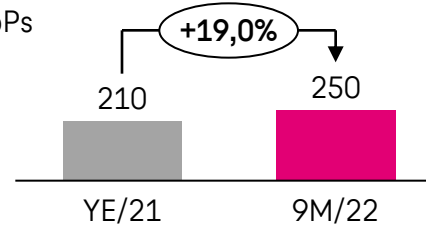
Anschließbare Haushalte
in Mio.



- Auf Kurs hinsichtlich der Ziele für 2022 und CMD-Ziele

5G TM US

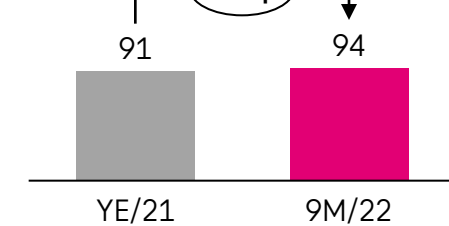
„Ultra Capacity 5G“²
in Mio. PoPs



- Ziel sind 260 Mio. bis Ende 2022

5G in Deutschland

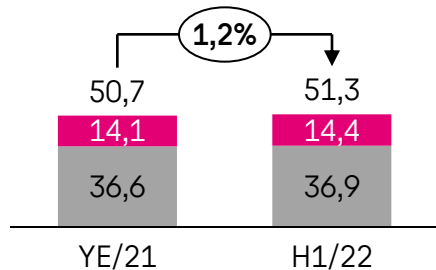
% der Bevölkerung



- 6.000 Antennen mit 3,6 GHz

Glasfasernetze

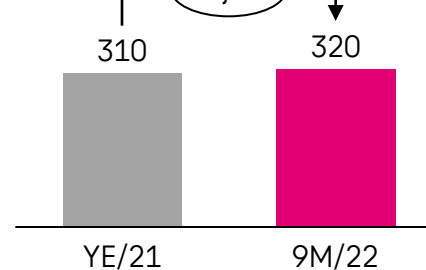
Anschließbare Haushalte¹
in Mio.



■ EU ■ D

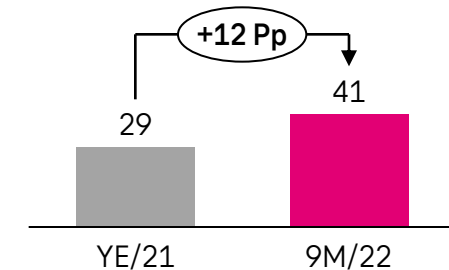
5G TM US

„Extended Range“²
in Mio. PoPs



5G in Europa

% der Bevölkerung



¹ EU8: Anschlüsse FTTC, FTTH/B und Kabel/ED3. D: Anschlüsse FTTC und FTTH/B einschl. Kooperationen und Kabel. ² „Extended Range“: Erweiterung auf 600 MHz, „Ultra Capacity“ auf 2,5 GHz.

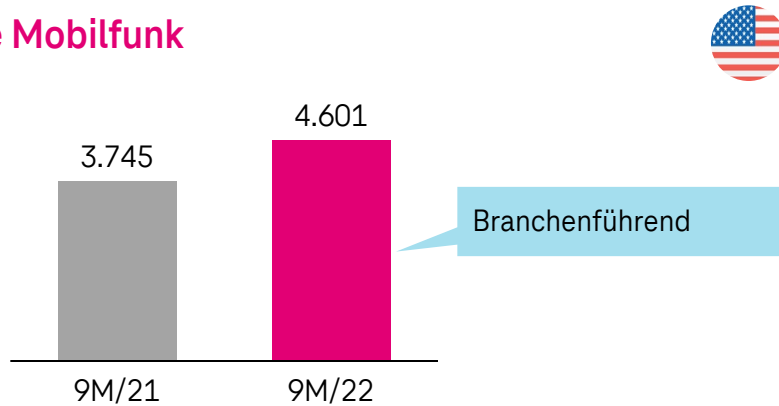
Kunden

Starkes Wachstum

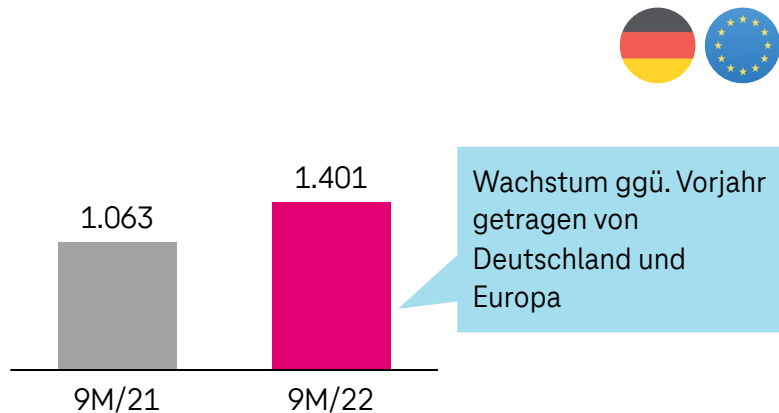
Netto-Neuzugänge Mobilfunk

in Tsd.

USA
(Postpaid-Kunden)



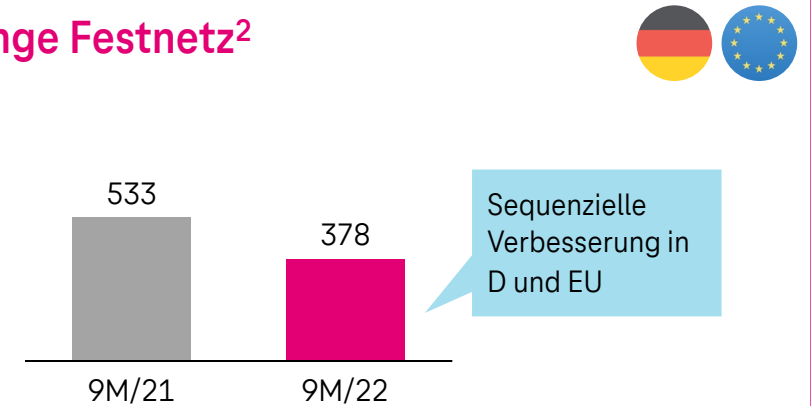
Ohne USA
(Vertragskunden)¹



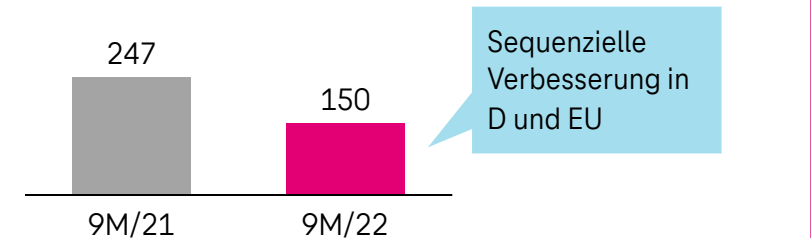
Netto-Neuzugänge Festnetz²

in Tsd.

Breitband



TV



¹ D + EU. D: eigene Endkunden ohne Multi-Brand, IoT-Privatkunden und Schnellstarter. ² D + EU.

ESG

Spürbare Schritte in Richtung unserer Ziele



ENVIRONMENT

- **Emissionen:** Klimaneutralität bis 2025 für Scope 1&2 und bis spätestens 2040 für Scope 1–3, bis 2030 Scope 3 je Kunde um 25% senken
- **Energie¹:** Senkung des Energieverbrauchs, Energieeffizienz bis 2024 (ggü. 2020) verdoppeln und bis 2025 Anteil grüner PPAs auf 50% erhöhen¹. Energieverbrauch 9M 2022: -11% in D.
- **Zirkularität:** Vollständige Zirkularität bei Technologie und Geräten bis 2030, vollständige Vermeidung von ICT-bedingten Abfällen auf Deponien in Europa 2022
- **Mobilitätsziel:** Vollständige Umstellung der Geschäftsfahrzeugflotte auf Elektrofahrzeuge in D ab 2023



SOCIAL

- **Diversity:** Erhöhung des Anteils weiblicher Führungskräfte auf 30% bis 2030 (ggü. 22% im Jahr 2022)
- **Mitarbeitende:** Zufriedenheitsniveau auf mindestens 79% halten (2023 ggü. 2021). Anteil an Digitalisierungsexperten beläuft sich 2022 auf 18,6% und übertrifft bereits die Zielvorgabe von 17,2% (2024)
- **Ziel für digitale Inklusion:** Anzahl der 28 Mio. „Beneficiaries“² bis 2025 weiter erhöhen. T-Mobile US hat bereits 3,65 Mrd. US-\$ in Initiativen investiert, um mehr als 4,3 Mio. Schüler & Studierende mit Konnektivität zu versorgen
- **TMUS:** zu einem der „Leading Disability Employer“³ ernannt



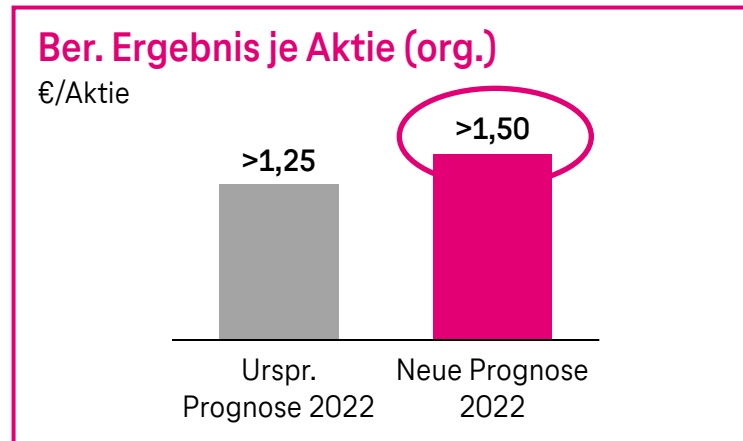
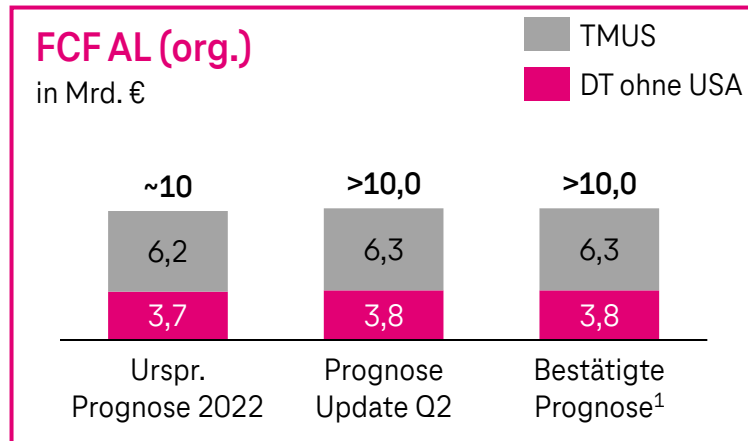
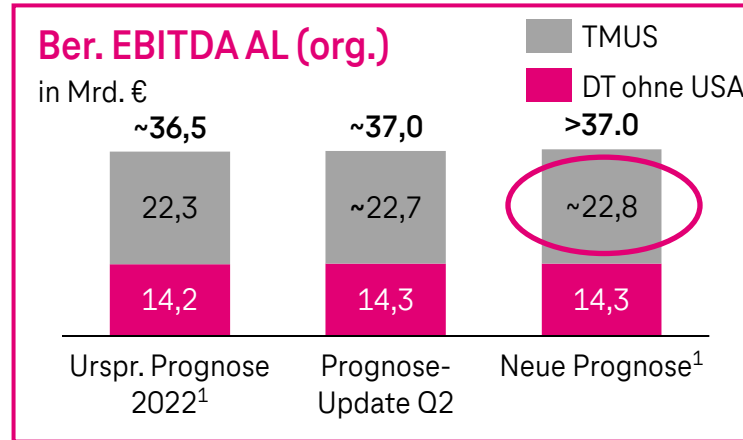
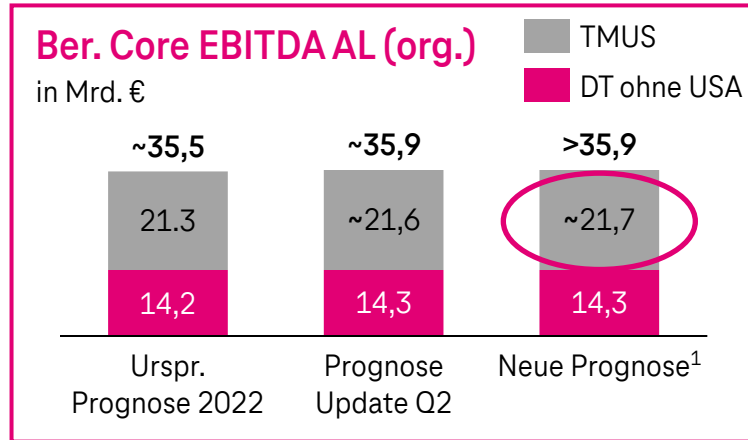
GOVERNANCE

- **Verlagerung des Bereichs Corporate Responsibility zum CEO** erfolgreich umgesetzt
- **Neues Vergütungssystem für Vorstandsmitglieder** (einschl. ESG-Ziele) auf alle DT-Führungspositionen erweitert
- **Integration von ESG:** Ziel ist die weitere Integration von ESG-Kriterien in die Finanzsteuerung und in Unternehmensentscheidungen
- **Transparenz:** Der Vorstand veranstaltete den ersten **Nachhaltigkeitstag** der Deutschen Telekom

¹ Menschen, die von unserem Engagement für digitale Inklusion und für eine umweltbewusste und ressourcenschonende Gesellschaft profitiert haben. ² Konzern ohne USA. ³ Auszeichnung durch die National Organization on Disability (NOD).

Prognose 2022

Zum dritten Mal angehoben



- Prognose für T-Mobile US und Konzern angehoben
- Ergebnisse von T-Mobile NL für Q1 2022 in der Prognose nicht enthalten
- Der Prognose liegt ein Wechselkurs von 1,18 US-\$ je Euro zugrunde

¹ Mittelwert der Prognose für das ber. EBITDA und ber. Core EBITDA AL von TMUS nach US-GAAP von 27,65 Mrd. US-\$ bzw. 26,3 Mrd. US-\$ enthalten, bereinigt um geschätzte Überleitung in Höhe von -0,7 bis -0,8 Mrd. US-\$. Mittelwert der Prognose für den FCF von TMUS nach US-GAAP in Höhe von 7,5 Mrd. US-\$ enthalten. Basiert auf Wechselkurs 1 € = 1,18 US-\$.



Operatives Geschäft

Bericht Q3/2022

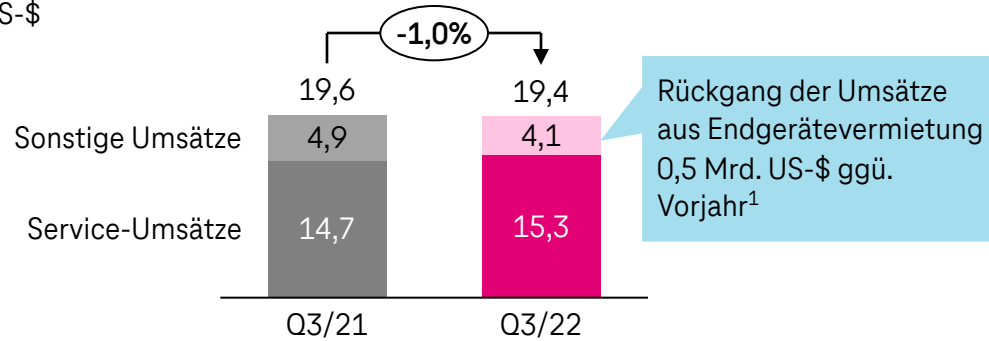
T-Mobile US

Starkes finanzielles Wachstum



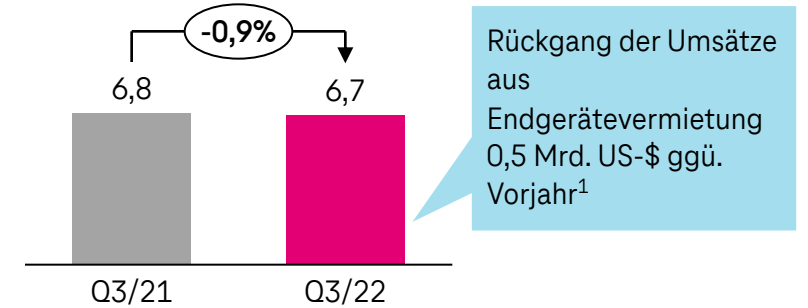
Umsätze (IFRS)

in Mrd. US-\$



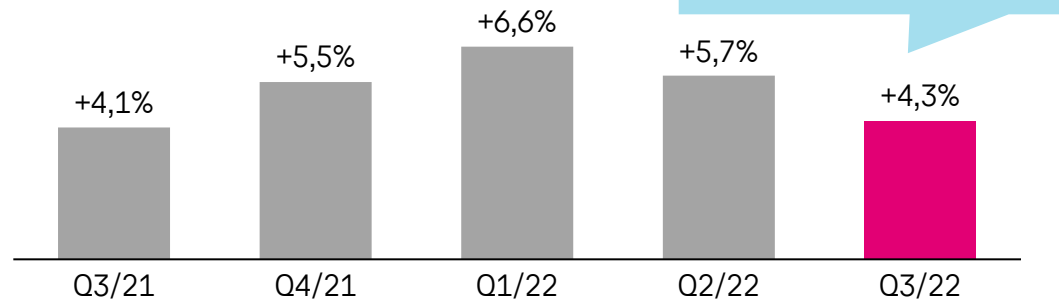
Ber. EBITDA AL (IFRS)

In Mrd. US-\$



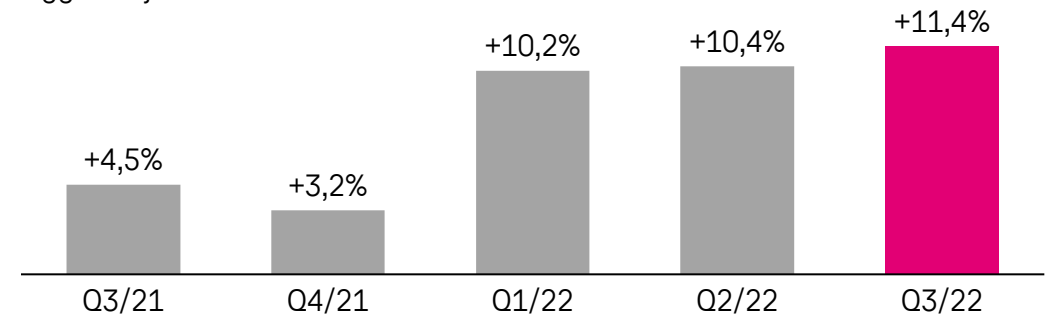
Service-Umsätze (US-GAAP)

in % ggü. Vorjahr



Ber. Core EBITDA (US-GAAP)

in % ggü. Vorjahr



¹ TMUS setzt im Rahmen ihres strategischen Umstiegs bei der Endgerätefinanzierung künftig auf das Ratenkaufmodell. Dies hat rückläufige Endgeräteumsätze und einen entsprechenden Rückgang von Umsatz und EBITDA AL zur Folge. Die Service-Umsätze sind davon unberührt.

T-Mobile US

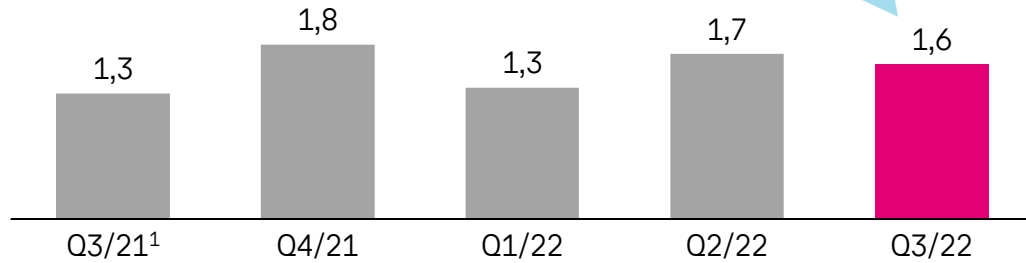
Rekordwachstum bei Postpaid-Telefonie-Kunden seit Merger



Netto-Neuzugänge bei Postpaid-Kunden¹

(insgesamt)

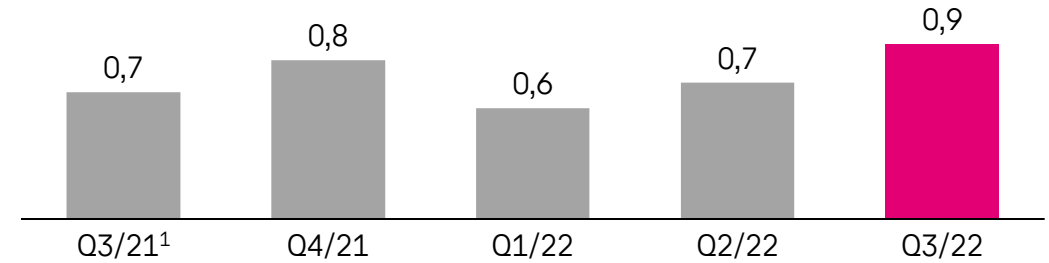
in Mio.



Mehr als AT&T & Verizon zusammen

Netto-Neuzugänge bei Postpaid-Telefonie-Kunden¹

in Mio.

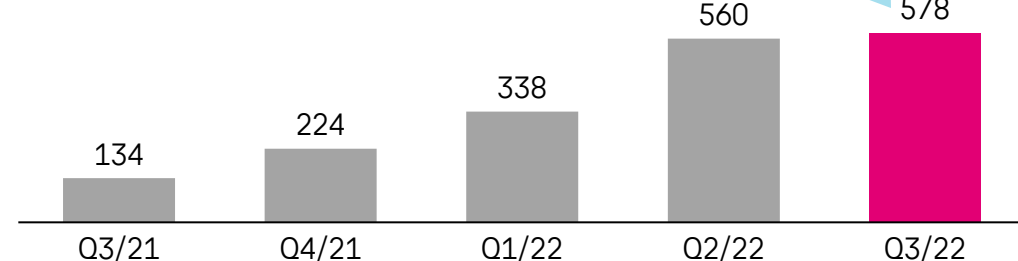


Höchstwert seit Merger

Netto-Neuzugänge Highspeed

Internet-Kunden²

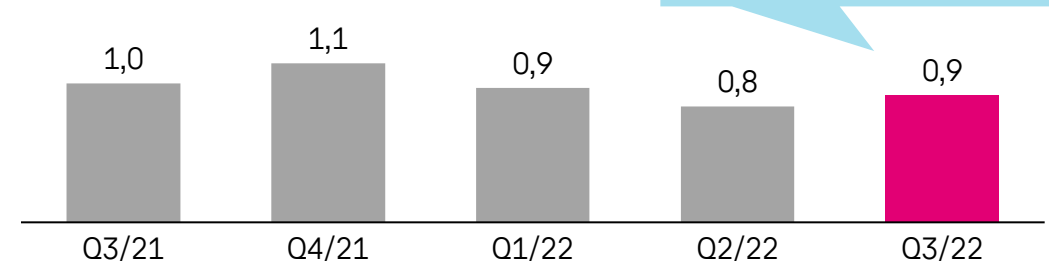
in Tsd.



Aktuell bei 2,1 Mio. Kunden

Wechslerate bei Postpaid-Telefonie-Kunden

%



Verbesserung ggü. dem Vorjahr spiegelt die erfolgreiche Integration von Sprint wider

¹ Beinhaltet Anpassungen der Kundenbasis z. B. wegen Netzabschaltungen.

² Postpaid + Prepaid.

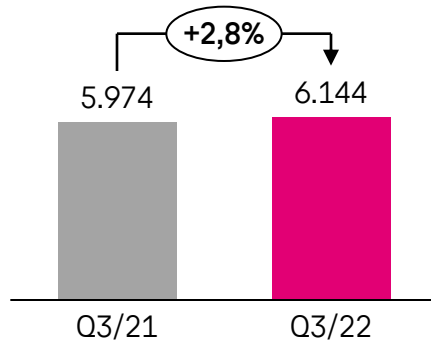
Deutschland

EBITDA-Wachstum im 24. Quartal in Folge



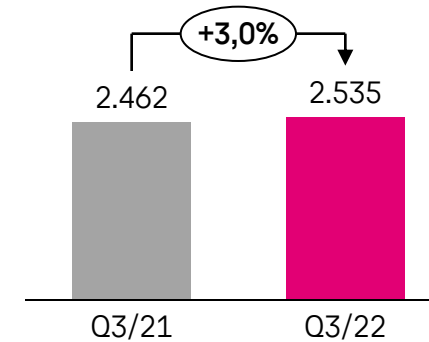
Umsatz (ausgewiesen)

in Mio. €



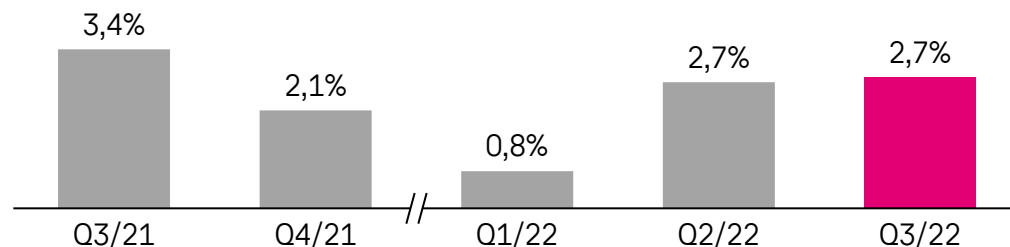
Ber. EBITDA AL (ausgewiesen)

in Mio. €



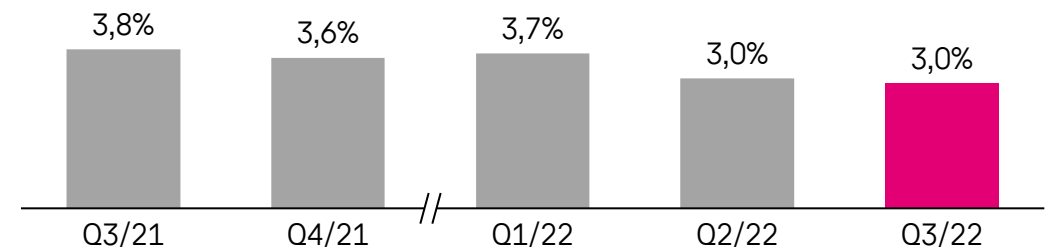
Umsatzwachstum (organisch)

in % ggü. Vorjahr



Ber. EBITDA AL (organisch)

in % ggü. Vorjahr



Seit Q3: Verlagerung des Security-Geschäfts aus dem Segment Systemgeschäft in das Segment Deutschland und Anpassung der Umsatzrealisierung für bestimmte Kundentransaktionen (Principal-Agent). Wachstumsraten für 2022 wurden neu ausgewiesen. Wachstumsraten für 2021 wurden nicht neu ausgewiesen und verbleiben gemäß dem früheren Ausweis.

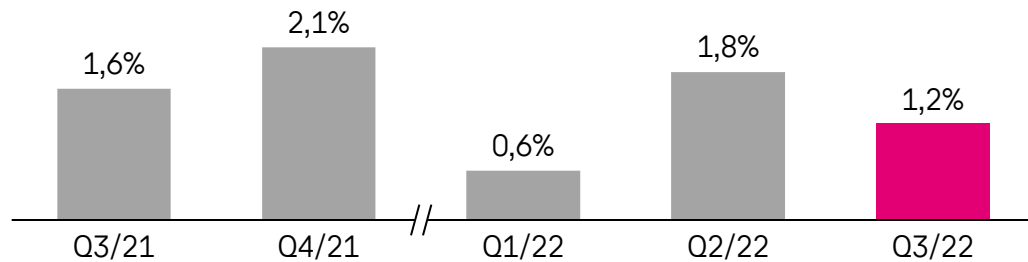
Deutschland

Service-Umsätze: Wachstum in allen Bereichen



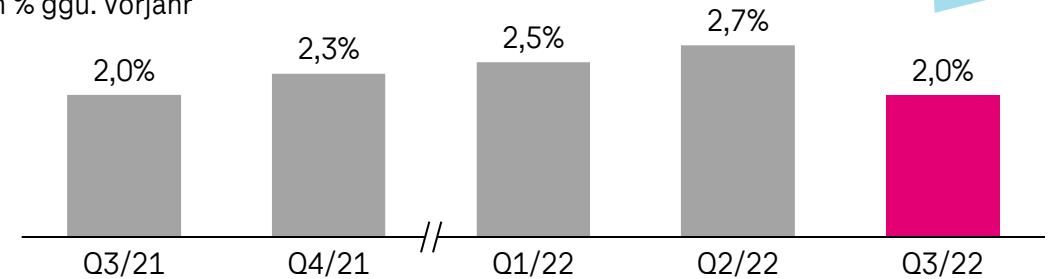
Service-Umsatz (organisch) insgesamt¹

in % ggü. Vorjahr



Wachstum Service-Umsatz Mobilfunk (organisch)

in % ggü. Vorjahr



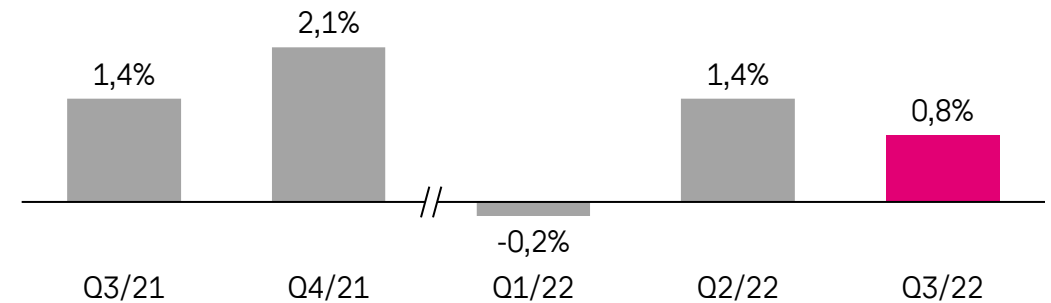
Umsatzwachstum (ausgewiesen)

in % ggü. Vorjahr

- Ausgewiesenes Wachstum Service-Umsatz insgesamt: +1,4%
- Ausgewiesenes Wachstum Service-Umsatz Festnetz: +1,1%
- Ausgewiesenes Wachstum Service-Umsatz Mobilfunk: +2,0%
- Wachstum im B2C- und B2B-Bereich (+2,2% bzw. +2,9%)

Wachstum Service-Umsatz Festnetz (organisch)¹

in % ggü. Vorjahr

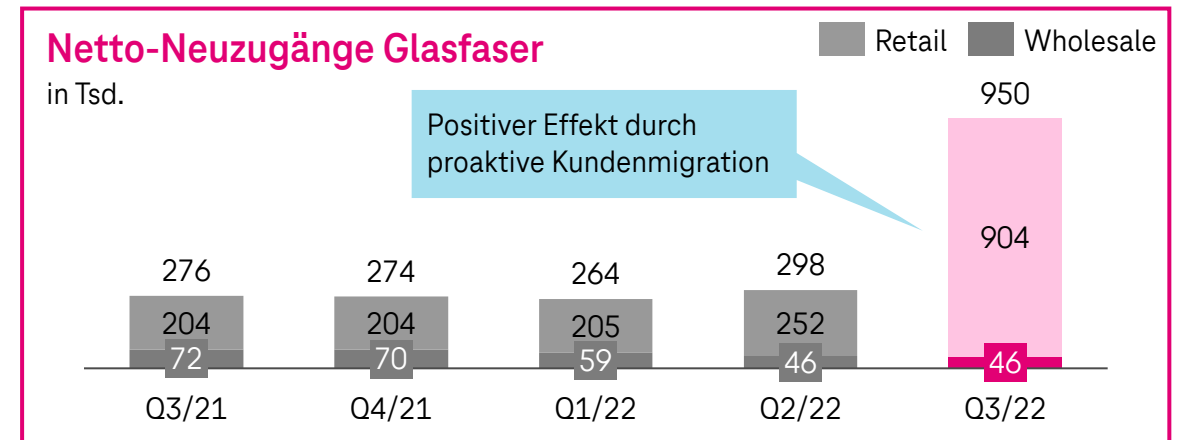
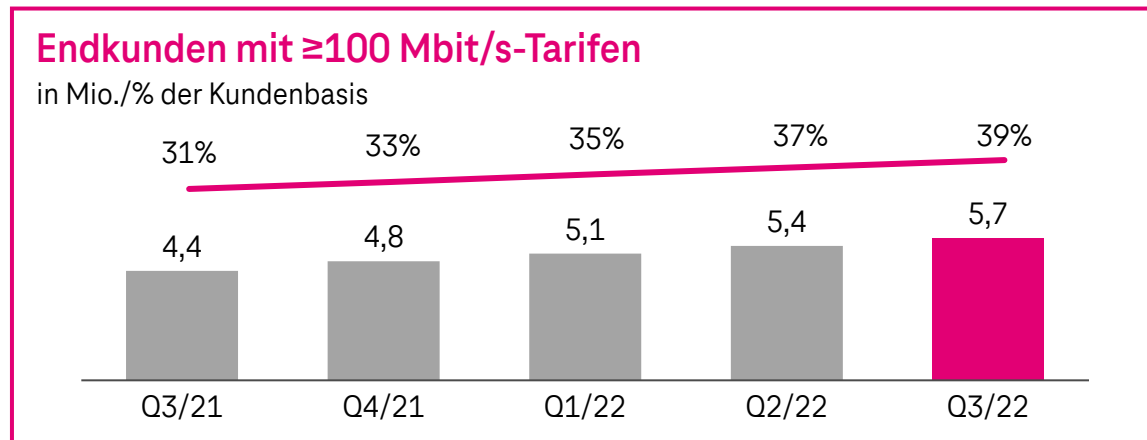
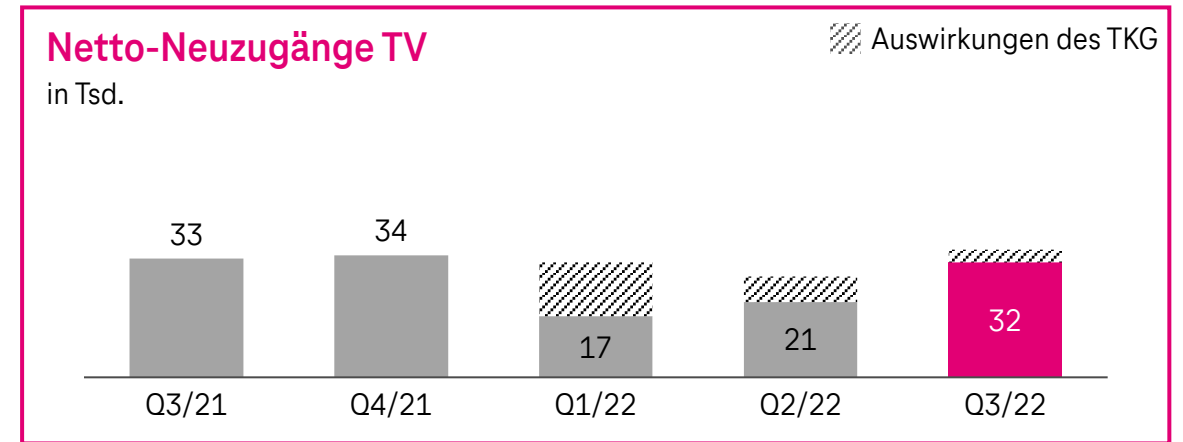
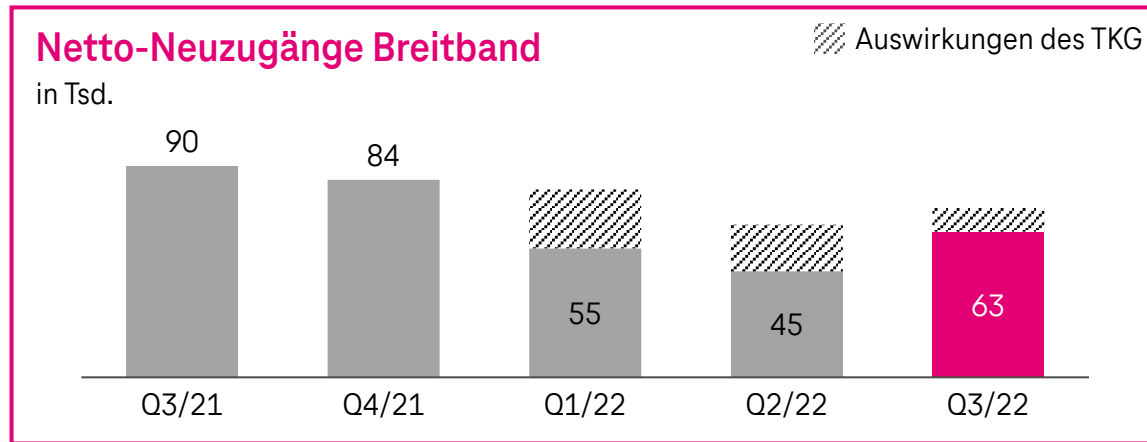


Seit Q3: Verlagerung des Security-Geschäfts aus dem Segment Systemgeschäft in das Segment Deutschland und Anpassung der Umsatzrealisierung für bestimmte Kundentransaktionen (Principal-Agent). Wachstumsraten für 2022 wurden neu ausgewiesen. Wachstumsraten für 2021 wurden nicht neu ausgewiesen und verbleiben gemäß dem früheren Ausweis.

¹ Ab Q1 2022 sind Umsätze aus für Dritte erbrachten Bauleistungen nicht mehr in den Wholesale-Umsätzen (und damit nicht mehr in den Service-Umsätzen insgesamt und im Festnetz), sondern in sonstigen Umsätzen (kein Bestandteil der Service-Umsätze) enthalten. Darüber hinaus Neuklassifizierung Umsatz B2B-/Endkunden.

Deutschland

Festnetz: Verbesserung beim Nettozuwachs, weiterhin stark im Upselling



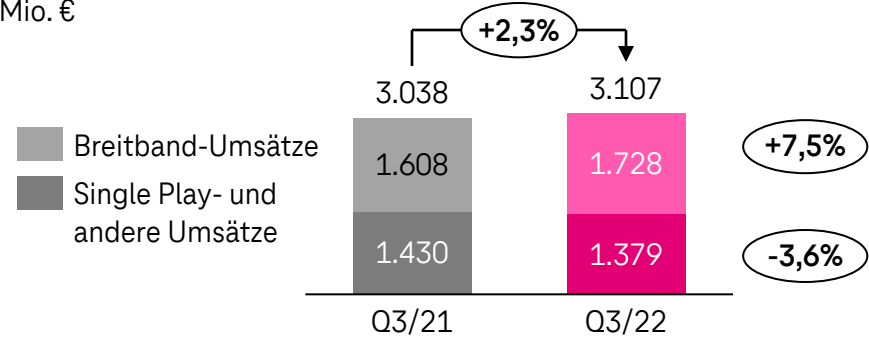
Deutschland

Festnetz Endkunden und Wholesale: stabiles Wachstum



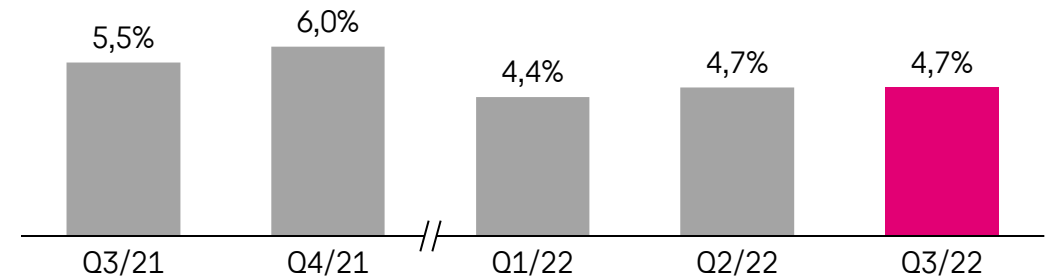
Umsatz mit Endkunden Festnetz (ausgewiesen)

in Mio. €



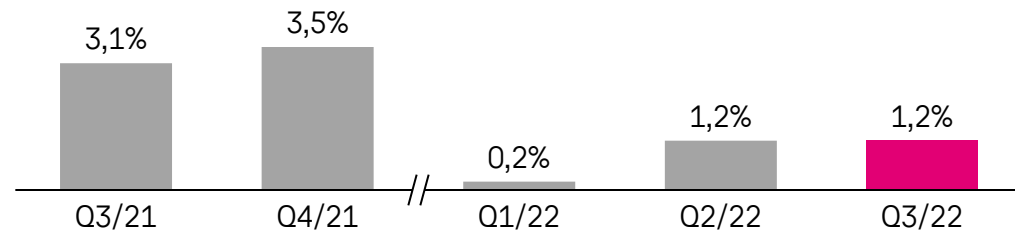
Umsatzwachstum Breitband (organisch)²

in % ggü. Vorjahr



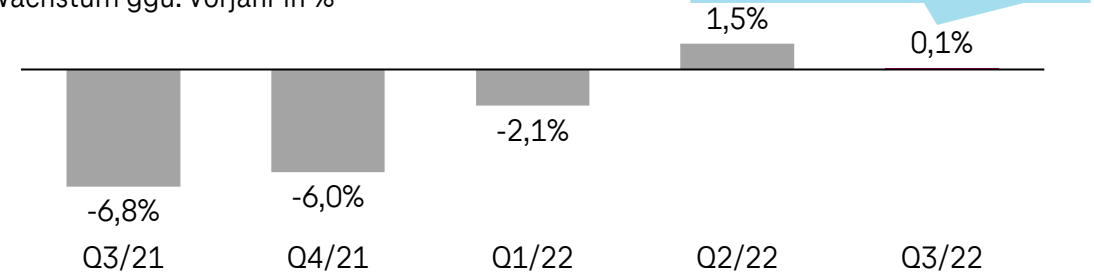
Umsatz mit Endkunden Festnetz (organisch)^{1,2}

in % ggü. Vorjahr



Umsatz Wholesale-Anschlüsse (organisch)³

Wachstum ggü. Vorjahr in %



Seit Q3: Verlagerung des Security-Geschäfts aus dem Segment Systemgeschäft in das Segment Deutschland und Anpassung der Umsatzrealisierung für bestimmte Kundentransaktionen (Principal-Agent). Wachstumsraten für 2022 wurden neu ausgewiesen. Wachstumsraten für 2021 wurden nicht neu ausgewiesen und verbleiben gemäß dem früheren Ausweis.

¹ Ab Q1 2022 sind Umsätze aus für Dritte erbrachten Bauleistungen nicht mehr in den Wholesale-Umsätzen (und damit nicht mehr in den Service-Umsätzen insgesamt und im Festnetz), sondern in sonstigen Umsätzen (kein Bestandteil der Service-Umsätze) enthalten. ² Neuklassifizierung Umsatz B2B-/Endkunden ab Q1 2022. ³ Darstellung neuklassifiziert, vorherige Quartale um Darstellung ohne Bauleistungen bereinigt.

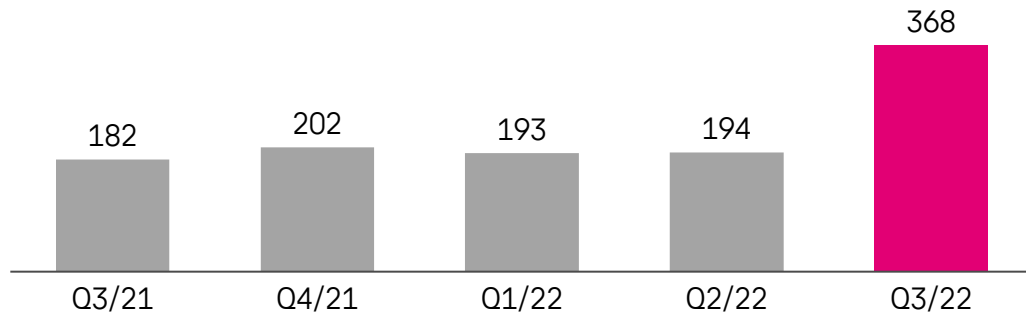
Deutschland

Mobilfunk: Kundenzuwachs auf Rekordniveau



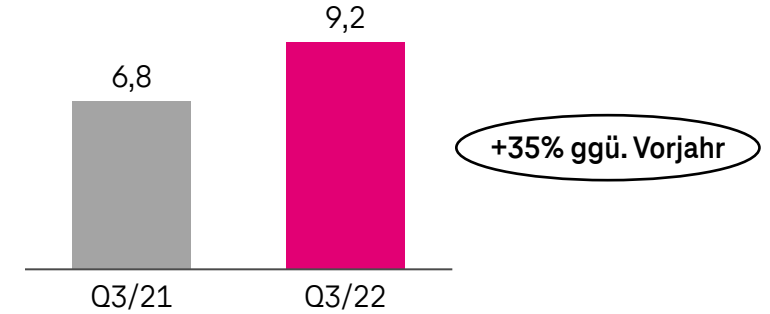
Netto-Neuzugänge eigene Vertragskunden³

in Tsd.



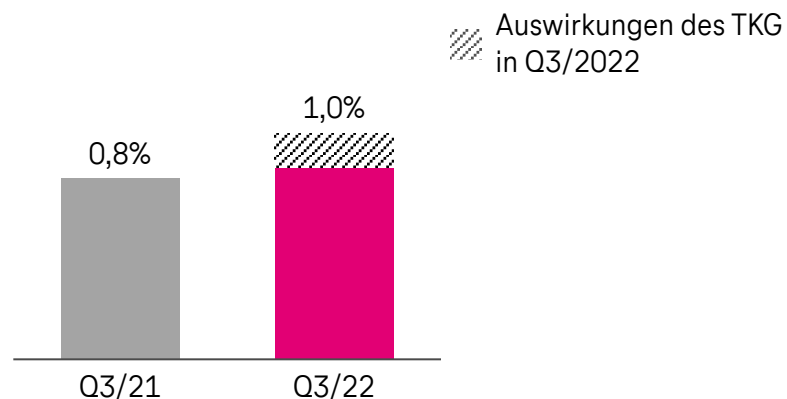
Datennutzung²

GB pro Monat



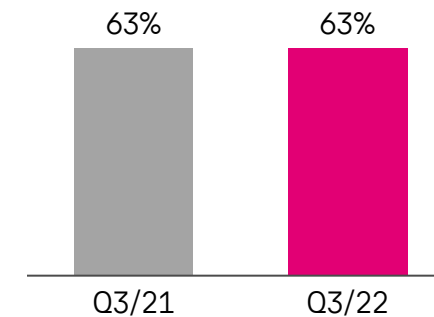
Wechslerate²

%



Anteil MagentaEINS (Mobilfunk)¹

%



¹ Eigene Vertragskunden B2C. ² Eigene Vertragskunden B2C. ³ Eigene Endkunden ohne Multi-Brand, IoT-Privatkunden und Schnellstarter.

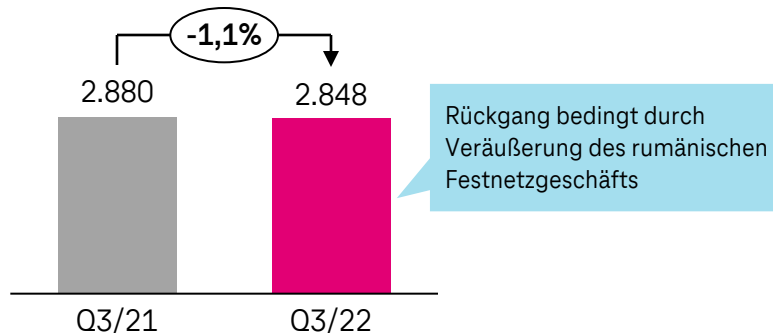
Europa

Organisches Ergebniswachstum im 19. Quartal in Folge



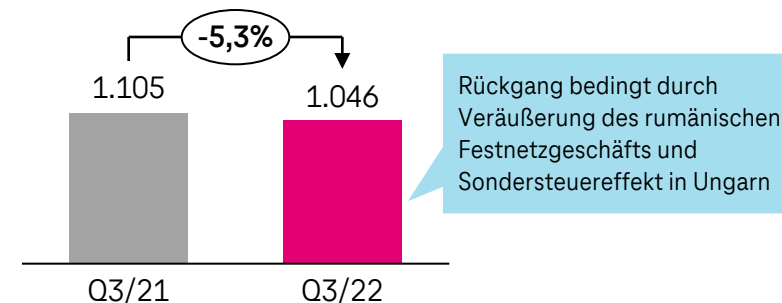
Umsatz (ausgewiesen)

in Mio. €



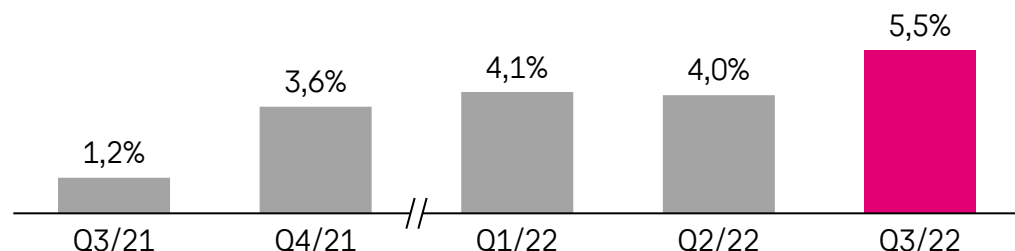
Ber. EBITDA AL (ausgewiesen)

in Mio. €



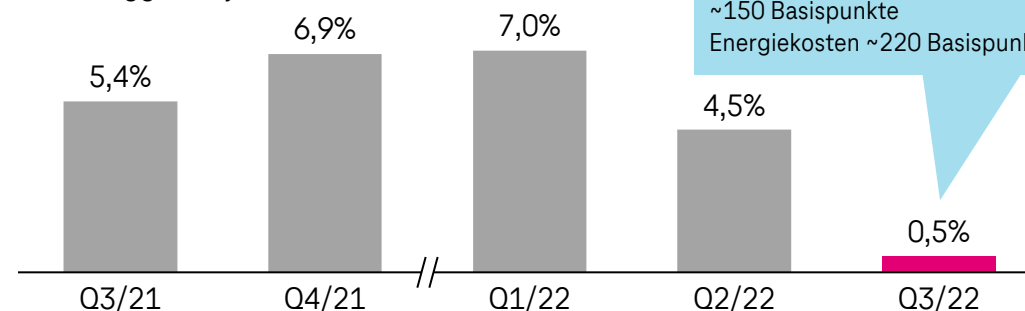
Umsatz (organisch)

Wachstum ggü. Vorjahr in %



Ber. EBITDA AL (organisch)

Wachstum ggü. Vorjahr in %



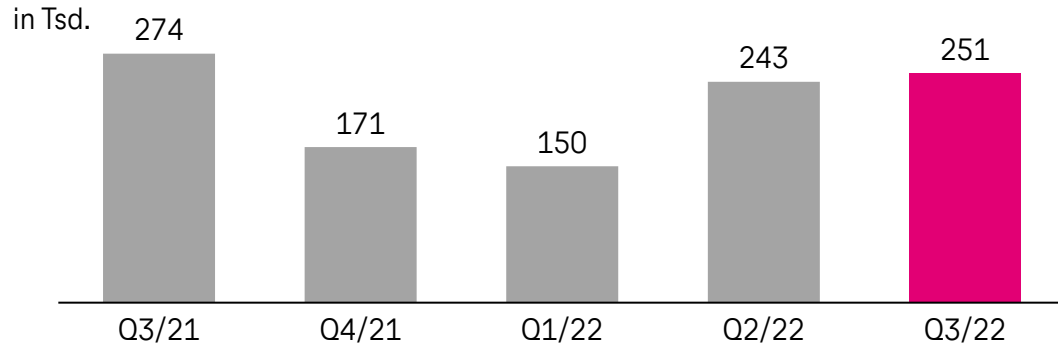
Seit Q3 wurde die Umsatzrealisierung für bestimmte Kundentransaktionen (Principal-Agent) angepasst. Wachstumsraten für 2022 wurden neu ausgewiesen. Wachstumsraten für 2021 wurden nicht neu ausgewiesen und verbleiben gemäß dem früheren Ausweis.

Europa

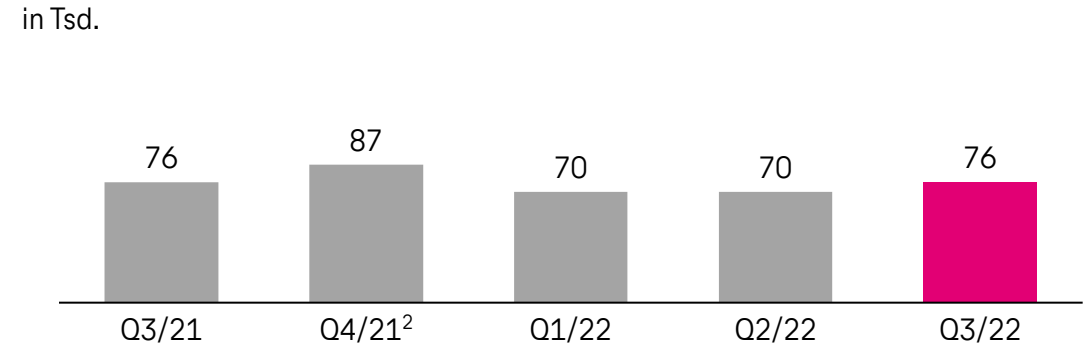
Anhaltend starke Performance¹



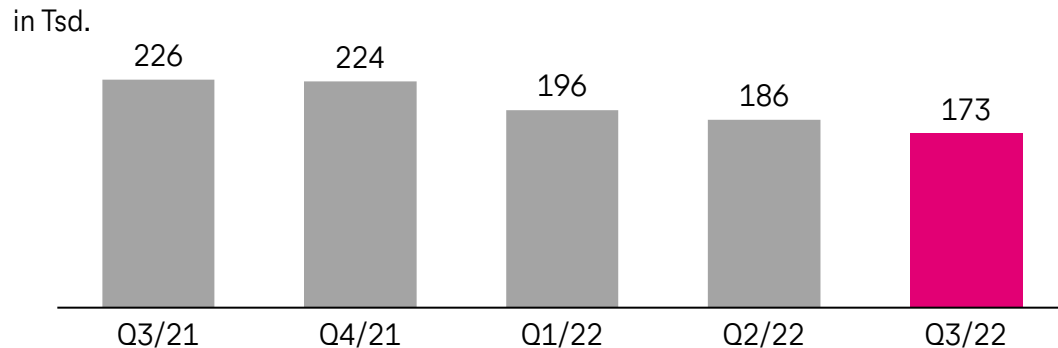
Netto-Neuzugänge Mobilfunk-Vertragskunden



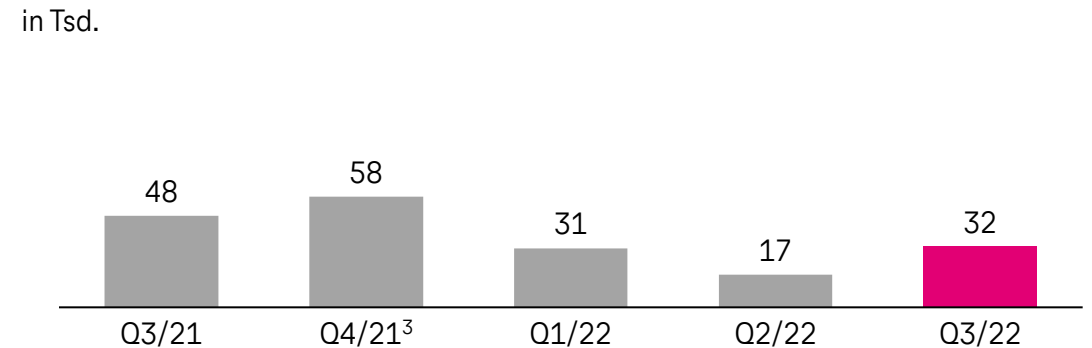
Netto-Neuzugänge Breitband



Netto-Neuzugänge FMC³



Netto-Neuzugänge TV



¹ Netto-Neuzugänge rückwirkend bereinigt um Veräußerung des rumänischen Festnetzgeschäfts. ² Q4 2021 bereinigt um 6 Tsd. in Ungarn dazugewonnene Kunden.

³ Definitionsangleichung für Polen in Q4 2021. Zahlen wurden rückwirkend angepasst.

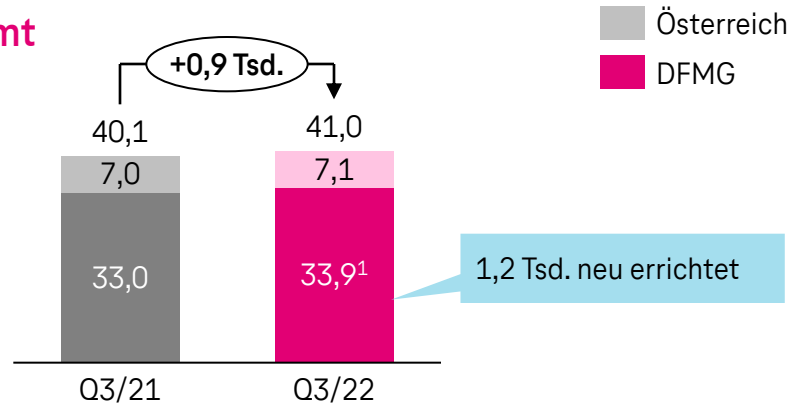
GD/Funktürme

Starkes Wachstum



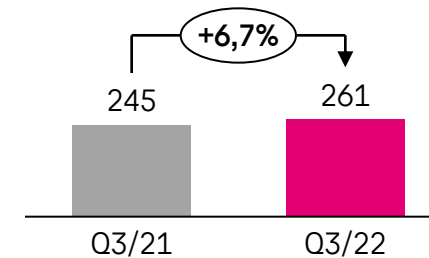
Standorte insgesamt

in Tsd.



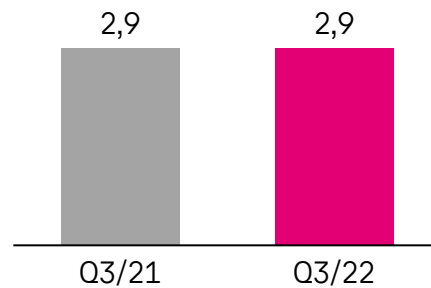
Mietumsätze

in Mio. €



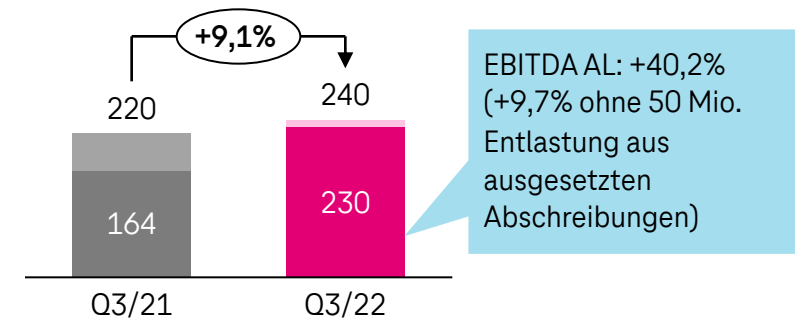
OPEX AL je Standort

in Tsd. €



Ber. EBITDA

in Mio. €



¹ Veränderung der Zahl der Standorte um 0,9 Tsd. aufgrund von 1,2 Tsd. neu errichteten Standorten sowie der Außerbetriebnahme von 0,4 Tsd. nicht mehr benötigten Standorten.

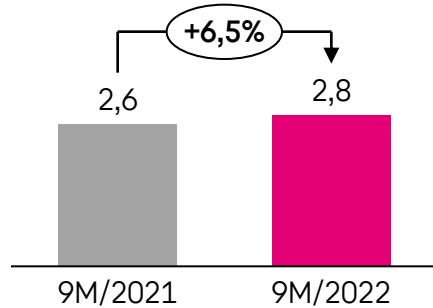
Die Ergebnisse des Konzerns sind in dieser Präsentation aus Steuerungssicht dargestellt: Der Ausweis bestimmter wesentlicher Finanzkennzahlen wie Umsatz und ber. EBITDA AL erfolgt so, als wenn Group Development noch voll konsolidiert wäre. Diese Sicht unterscheidet sich von der Abschlussicht der DT, gemäß welcher Group Development als aufgegebenen Geschäftsbereich behandelt wird. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Back-up dieser Präsentation bzw. dem DT-Zwischenbericht, beide abrufbar unter www.telekom.com/en/investor-relations.

Systemgeschäft

Kontinuierliche Erholung

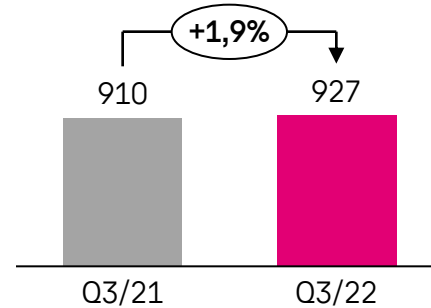
Auftragseingang

in Mrd. €



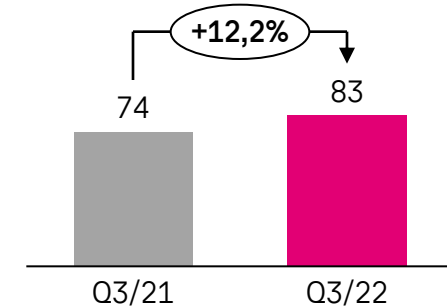
Umsatz

in Mio. €



Ber. EBITDA AL

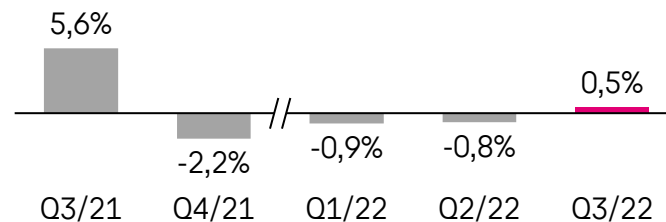
in Mio. €



- Umsatzstabilisierung, unterstützt durch Wachstumsgeschäft
- EBITDA AL, unterstützt durch Effizienzmaßnahmen

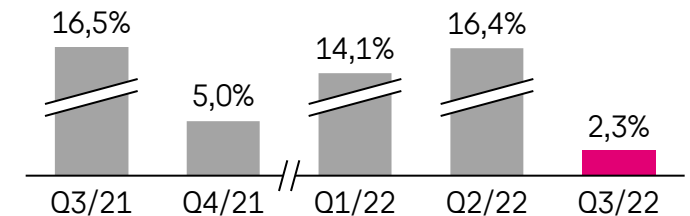
Umsatz (organisch)

Wachstum ggü. Vorjahr in %



Ber. EBITDA AL (organisch)

Wachstum ggü. Vorjahr in %



Seit Q3: Verlagerung des Security-Geschäfts aus dem Segment Systemgeschäft in das Segment Deutschland und Anpassung der Umsatzrealisierung für bestimmte Kundentransaktionen (Principal-Agent). Wachstumsraten für 2022 wurden neu ausgewiesen. Wachstumsraten für 2021 wurden nicht neu ausgewiesen und verbleiben gemäß dem früheren Ausweis.



Finanzergebnisse Q3/2022

Finanzkennzahlen Q3 2022 (ausgewiesen)

Starkes Wachstum

in Mio. €

	Q3			9M		
	2021	2022	Veränderung	2021	2022	Veränderung
Umsatz	26.641	28.979	+8,8%	79.164	84.613	+6,9%
Ber. EBITDA AL	9.661	10.481	+8,5%	28.323	30.244	+6,8%
Ber. EBITDA AL (ohne USA) ²	3.890	3.791	-2,5%	11.108	11.046	-0,6%
Ber. Konzernüberschuss	1.313	2.411	+83,6%	4.627	7.094	+53,3%
Konzernüberschuss	889	1.578	+77,5%	3.705	6.987	+88,6%
Ber. Ergebnis je Aktie (€)	0,27	0,48	+77,8%	0,97	1,43	+47,4%
Free Cashflow AL ¹	2.940	2.904	-1,2%	8.290	9.444	+13,9%
Cash Capex ¹	4.362	5.582	+28,0%	12.932	15.224	+17,7%
Netto-Finanzverbindlichkeiten ohne Leasing-Verhältnisse (AL)	99.285	109.501	+10,3%	99.285	109.501	+10,3%
Netto-Finanzverbindlichkeiten einschl. Leasing-Verhältnissen (IFRS 16)	130.375	151.707	+16,4%	130.375	151.707	+16,4%

¹ Free Cashflow AL vor Dividendenausschüttungen und Spektruminvestitionen. Cash Capex vor Spektruminvestitionen. Spektrum: 9M/21: 8.328 Mio. €; 9M/22: 2.984 Mio. €; Q3/21: 304 Mio. €; Q3/22: 367 Mio. €.

² Rückgang aufgrund der Entkonsolidierung des rumänischen Festnetzgeschäfts sowie des niederländischen Geschäfts. Organische Wachstumsrate von +4,0% in Q3.

Die Ergebnisse des Konzerns sind in dieser Präsentation aus Steuerungssicht dargestellt: Der Ausweis bestimmter wesentlicher Finanzkennzahlen wie Umsatz und ber. EBITDA AL erfolgt so, als wenn Group Development noch voll konsolidiert wäre. Diese Sicht unterscheidet sich von der Abschlussicht der DT, gemäß welcher Group Development als aufgegebenen Geschäftsbereich behandelt wird. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Back-up dieser Präsentation bzw. dem DT-Zwischenbericht, beide abrufbar unter www.telekom.com/en/investor-relations.

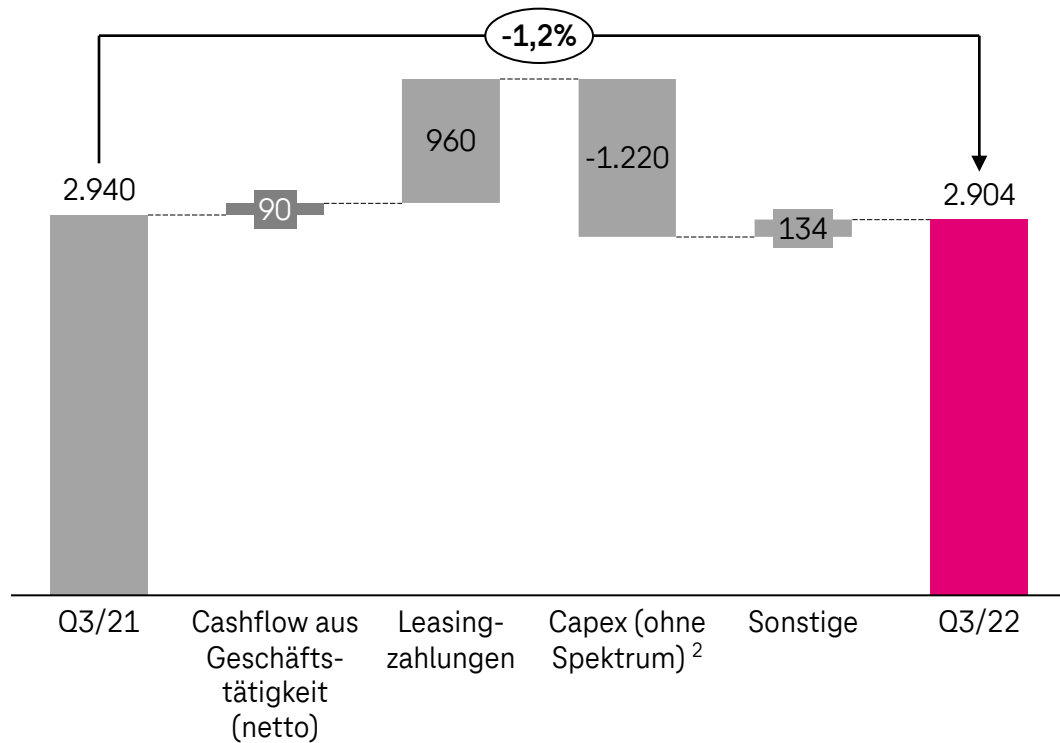
Finanzkennzahlen Q3 2022:

Starkes Wachstum im Konzernüberschuss

Free Cashflow AL¹

in Mio. €

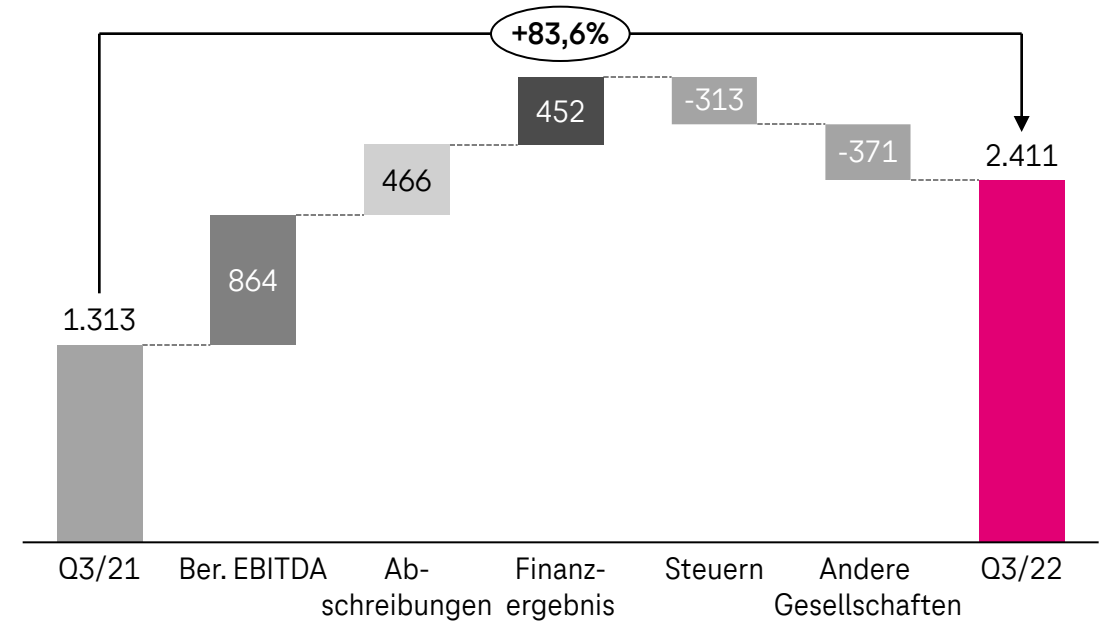
9M/22 FCF AL von 9,4 Mrd. €



Ber. Konzernüberschuss

in Mio. €

9M/22 ber. Ergebnis je Aktie von 1,43 €



¹ Free Cashflow und FCF AL vor Dividendenausschüttungen und Spektruminvestitionen. ² Spektrum: Q3/21: 304 Mio. €; Q3/22: 367 Mio. €.

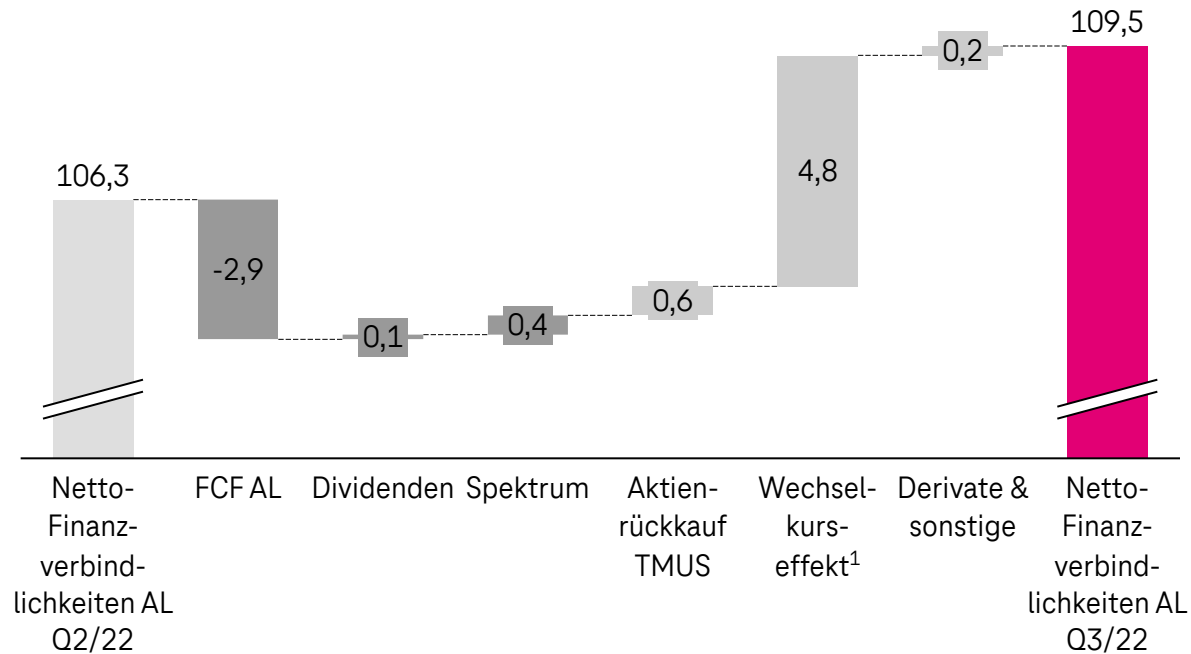
Finanzkennzahlen Q3 2022

Netto-Finanzverbindlichkeiten durch Aktienrückkauf TMUS und Wechselkurse gestiegen

Netto-Finanzverbindlichkeiten ohne Leasing-Verhältnisse (AL)

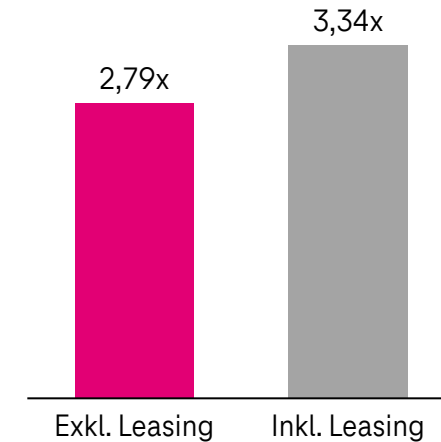
(Q3 2022 ggü. Q2 2022)

in Mrd. €



Leverage Ratios

- CMD-Ziel: Ende 2024 zurück im Zielkorridor von 2,25 bis 2,75x nach IFRS 16



¹ Wechselkurseffekte errechnet auf Grundlage von 1 € = 0,975 US-\$.

Inflationsrisiko

Unterschiedliche Sicherungsmaßnahmen vorhanden,
Herausforderungen werden aktiv angegangen

in Mrd. € im Jahr 2021

	Konzern	in % v. Umsatz	Risikominimierung
Energiekosten	1,5	1,4%	<ul style="list-style-type: none"> USA: 2/3 durch PPAs abgesichert D: Umfassende mehrjährige Sicherung und Wegfall der EEG-Umlage schaffen einen stabilen Kostenausblick Spielraum zur Mengenreduzierung, Abschluss PPAs
Personalkosten (ber.)	17,6	16,1%	<ul style="list-style-type: none"> Spielraum zur Beschleunigung von Kosteneinsparungen/Digitalisierung
Leasing-Verhältnisse (Aufwendungen)	5,8	5,3%	<ul style="list-style-type: none"> Ohne USA: Funktürme noch zu 100% Eigentum USA: langfristige Verträge mit festen Laufzeiten
Investitionen	18,0	16,5%	<ul style="list-style-type: none"> D: Langfristige Glasfaser-Verträge USA: Langfristige Hersteller-Verträge
Netto-Zinszahlungen (ohne Leasing-Verhältnisse)	3,9	3,6%	<ul style="list-style-type: none"> 85% der Netto-Zinszahlungen entfallen auf TMUS. USA: 100% festverzinslich, durchschnittl. Laufzeit 10 Jahre Ohne USA: 55% festverzinslich, durchschnittl. Laufzeit 7 Jahre

- Mehrere Sicherungen vorhanden, sowohl in den USA als auch außerhalb der USA
- Herausforderungen gehen wir aktiv an
- Mittelfristiger CMD-Ausblick bestätigt



Kernaussagen

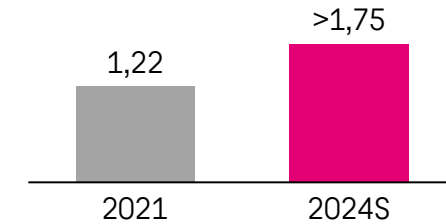
9M 2022

Kernaussagen

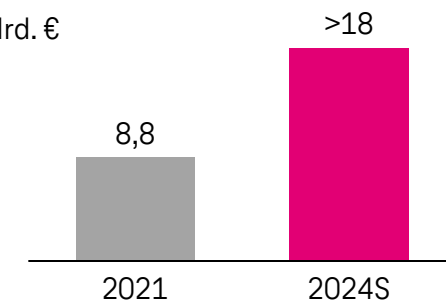
- TMUS: starke Leistung bei Umsetzung des Zusammenschlusses, Core EBITDA-Wachstum von 7%, Rekordwerte bei Kundenwachstum, Prognose zum dritten Mal erhöht
- Ohne USA: Organisches EBITDA AL-Wachstum von 4,3%; in Deutschland 24. und in Europa 19. Quartal in Folge mit Ergebniswachstum
- Das Schwungrad dreht sich weiter: Cash Capex steigt um +18% auf 15,2 Mrd. €, FCF AL um 14% auf 9,4 Mrd. €
- Hohe Transparenz von zentralen Kostentreibern, darunter Energieverbrauch; Bewältigung der inflationsbedingten Herausforderungen
- Spürbare Schritte in Richtung unserer ESG-Ziele
- Aktienrückkaufprogramm der TMUS in Höhe von 14 Mrd. US-\$ gestartet
- Dividende 2022 von 0,70 € vorgeschlagen¹
- Gut im Plan für mittelfristige CMD-Ziele, Prognose 2022 erneut angehoben

CMD-Ziele 2024

Ber. Ergebnis je Aktie in €/Aktie



FCF in Mrd. €



Basiert auf Wechselkurs 1 € = 1,14 US-\$

¹ Vorbehaltlich Zustimmung notwendiger Gremien.

Die Ergebnisse des Konzerns sind in dieser Präsentation aus Steuerungssicht dargestellt: Der Ausweis bestimmter wesentlicher Finanzkennzahlen wie Umsatz und ber. EBITDA AL erfolgt so, als wenn Group Development noch voll konsolidiert wäre. Diese Sicht unterscheidet sich von der Abschlussicht der DT, gemäß welcher Group Development als aufgegebenen Geschäftsbereich behandelt wird. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Back-up dieser Präsentation bzw. dem DT-Zwischenbericht, beide abrufbar unter www.telekom.com/en/investor-relations.